Vorlagen für die informierte Einwilligung zur Teilnahme an Studien

Liebe Forscherinnen und Forscher,

anbei finden Sie einen Vorschlag[[1]](#footnote-1) für das schriftliche Einholen des Einverständnisses von Erziehungsberechtigten. Wir haben auch einen Vorschlag in leichter Sprache erstellt. Leichte Sprache soll Menschen, die aus unterschiedlichen Gründen über eine geringe Kompetenz in der deutschen Sprache verfügen, das Verstehen von Texten erleichtern. Bitte entscheiden Sie, welche Version Sie an die Eltern verteilen wollen.

Der Vorschlag ist deutlich umfangreicher als der für Schülerinnen und Schüler, da er die datenschutzrechtlichen Vorgaben bei der Erhebung personenbezogener Daten berücksichtigt. Wenn Sie Daten vollständig anonym erheben, so dass kein Personenbezug hergestellt werden kann, können Sie die entsprechenden Abschnitte streichen. Bitte beachten Sie: Video- und Tonaufnahmen sind immer personenbezogen und können nur mit großem technischem Aufwand anonymisiert werden.

Eine datenschutzrechtliche Einwilligung geschieht in der Regel mit einem Text bestehend aus drei Elementen: (1) einem Informationsteil, in dem die Studie beschrieben und das Anliegen (Bitte um Einwilligung) vorgetragen wird, (2) den Hinweisen zum Datenschutz, in dem den Betroffenen erläutert wird, welche Arten von Daten erhoben und wie diese Daten verwendet werden sollen und welche Rechte die Betroffenen in diesem Kontext haben sowie (3) der Einverständniserklärung selbst, die von den Betroffenen zu unterschreiben ist. Falls Sie keine personenbezogenen Daten erheben oder dies vollständig anonym geschieht, findet die DS-GVO keine Anwendung und Sie können entsprechende Abschnitte streichen. Gleichwohl ist aus forschungsethischer Perspektive eine informierte Einwilligung der Studienteilnehmenden erforderlich.

Am Ende stellen wir die Datenschutzhinweise (Teil 2) auch in einer Version für Schülerinnen und Schüler in leichter Sprache bereit.

Bitte passen Sie die Schreiben für Ihre Zwecke und an ihre Zielgruppe an. Die Vorlagen enthalten sowohl optionale als auch verpflichtende Textbausteine. Welche Angaben verpflichtend sind, bestimmt sich nach den jeweils gültigen datenschutzgesetzlichen Regelungen (DS-GVO, BDSG, LDSG oder datenschutzgesetzliche Vorschriften in Spezialgesetzen) und ist daher im jeweiligen Einzelfall zu prüfen (die Datenschutzbeauftragten helfen Ihnen dabei gerne!). Die Formulierungen in den Vorlagen sind Beispiele. Das heißt, sie können sowohl umformuliert als auch unterschiedlich angeordnet und miteinander kombiniert werden.

Rückfragen können Sie gerne an Dr. Michael Wiedmann in der Geschäftsstelle des Kompetenzverbunds empirische Bildungs- und Unterrichtsforschung (KeBU) unter forschung@ph-freiburg.de richten.

Ihre School of Education FACE

Freiburg, den\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

# Informationsschreiben

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

[Projektbeschreibung Beispielstudie] mit unserem Forschungsvorhaben wollen wir einen besonderen Beitrag zur Verbesserung der Ausbildung zukünftiger Lehrerinnen und Lehrer leisten. Mit unserer Forschung möchten wir angehende Lehrerinnen und Lehrer dabei unterstützen, ihre pädagogischen Kompetenzen optimal zu schulen und sich professionell auf den Umgang mit realem Unterricht vorzubereiten. Als Forscherinnen und Forscher wollen wir außerdem herausfinden, auf welche Art und Weise das am besten gelingt. Die Teilnahme wird [zeitlicher Umfang] dauern.

[Beteiligte] Die Studie wird von der Pädagogischen Hochschule Freiburg in Zusammenarbeit mit der Albert-Ludwigs-Universität durchgeführt. Die Studie wird finanziell gefördert durch [Fördereinrichtung].

[konkretes Vorhaben: Beispiel Videographie] Im Rahmen unserer Studie würden wir gerne den von Ihrem Kind besuchten Unterricht X mit Videokameras aufzeichnen.

[konkretes Vorhaben: Beispiel quantitative Befragung] Im Rahmen unserer Studie bitten wir Ihr Kind um [das Ausfüllen unseres Fragebogens / die Teilnahme an unserer Online-Befragung] zu den Themen X, Y, Z.

[Hinweis auf Anonymisierung] Die Daten, die bei diesem Projekt gesammelt werden, können nicht mit dem Namen Ihres Kindes in Verbindung gebracht werden (siehe auch nächste Seite: Informationen zum Datenschutz).

[Bitte um Zustimmung] Es ist uns wichtig, Sie als Erziehungsberechtigte über unser Forschungsvorhaben zu informieren und wir hoffen auf Ihre Unterstützung. Im Folgenden informieren wir Sie über den Umgang mit den Daten Ihres Kindes und bitten um Ihre Zustimmung zu seiner Teilnahme an unserer Studie sowie zur Verwendung seiner Daten für die angegebenen Zwecke. Ihr Kind erhält eine vereinfachte Version. Wenn Ihr Kind oder Sie sich gegen eine Teilnahme entscheiden, entstehen Ihrem Kind und Ihnen keinerlei Nachteile.

[Hinweis bei Genehmigung durch KM] Die Studie wurde vom Kultusministerium genehmigt. Dabei wurden die Vorgaben der Verwaltungsvorschrift „Werbung, Wettbewerbe und Erhebungen in Schulen“ vom 21. September 2002, zuletzt geändert durch Verwaltungsvorschrift vom 28. Oktober 2005, geprüft. Dies stellt aber keine wissenschaftliche Qualitätskontrolle dar.

Bitte lesen Sie die Erklärungen auf den nächsten Seiten genau durch. Bei Rückfragen oder Verständnisschwierigkeiten können Sie sich gerne bei [Ansprechpartner/in mit Tel. & E-Mail] melden.

Sind Sie einverstanden? Dann unterschreiben Sie bitte die nachfolgende Einverständniserklärung und geben Sie diese bis zum [Datum] an [Stelle/Person] zurück.

Wir danken Ihnen schon vorab recht herzlich für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen in unsere Arbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Projektleitung

# Was geschieht mit den Angaben Ihres Kindes? - Hinweise zum Datenschutz

[zugrundeliegende DS-Richtlinien] [Wir/Name der Einrichtung] halten uns an die folgenden Regelungen zum Datenschutz:

* Datenschutz-Grundverordnung
* Bundesdatenschutzgesetz
* baden-württembergisches Datenschutzgesetz
* alle anderen Vorschriften zum Datenschutz.

Rechtsgrundlage für die vorgesehenen Datenverarbeitungen ist Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs 1 lit. a) DSGVO.

Anm.: Hier sollten auch wirklich nur die Gesetze aufgeführt werden, die für das Projekt/die Studie zur Anwendung kommen. Falls Sie personenbezogenen Daten nur vollständig anonym erheben, kann dieser Baustein entfallen.

[Hinweis auf Datenarten] Im Rahmen dieser Studie werden folgende Daten erhoben: Antworten aus Fragebögen, Videoaufzeichnungen des XY-Unterrichts, Adressdaten für die Wiederholungsstudie. [Hinweis: besondere Kategorien personenbezogener Daten] Darin sind auch Angaben enthalten zur [Gesundheit, Religionszugehörigkeit, sexuellen Orientierung, Gewerkschaftszugehörigkeit, ethnischen Herkunft, politischen Meinung] Ihres Kindes. Anm.: Diesen Hinweis nur aufnehmen, wenn tatsächlich besondere Kategorien personenbezogener Daten abgefragt werden. Bei Videoaufnahmen kann beispielsweise ein Hörgerät oder eine Gehhilfe sichtbar sein! Fragen nach der Verkehrssprache in der Familie betreffen die ethnische Herkunft.

Diese Daten möchten wir wie im Folgenden dargelegt verwenden:

[Verwendungszwecke: Beispiel Videographie] Nach Aufzeichnung werden die Videos durch unser Team von Forscherinnen und Forscher ausgewertet. Im Rahmen der Analyse der erhobenen Daten werden künstliche Intelligenz und maschinelles Lernen eingesetzt. Dafür werden personenbezogene Daten in ein Land übermittelt, in dem die DSGVO nicht gilt, alle Rechte nach der DSGVO aber über sogenannte Standardvertragsklauseln gewahrt werden. Dafür arbeiten wir mit folgenden Dienstleistern zusammen:

Wir beauftragen die VERBI Software - Consult - Sozialforschung GmbH ("VERBI") damit, Abschriften der Videos automatisiert erstellen zu lassen. Daten werden von VERBI auf einem Cloudserver von Amazon Web Services (AWS) gespeichert und an Cantab Research Limited, 296 Cambridge Science Park, Milton Road, Cambridge, CB4 0WD, United Kingdom („Cantab Research Limited“) weitergegeben. Cantab Research Limited bereitet die Dateien für die Verschriftlichung vor und führt die Verschriftlichung schließlich mithilfe künstlicher Intelligenz bzw. maschinellem Lernen durch. Sobald die Daten nicht mehr verarbeitet werden müssen, werden sie von Cantab Research Limited gelöscht. Die hochgeladene Audiodatei wird sieben Tage nach Upload gelöscht. Sieben Tage nachdem wir die erstellte Abschrift heruntergeladen haben, wird es von VERBI gelöscht.

Wir beauftragen die VERBI Software - Consult - Sozialforschung GmbH ("VERBI") damit, Abschriften der Videos automatisiert analysieren zu lassen. Daten werden von VERBI auf einem Cloudserver von AWS gespeichert und an die OpenAI, L.L.C., 3180 18th St., San Francisco, CA 94110, („OpenAI“) weitergegeben. OpenAI bereitet die Texte für die Analyse vor und führt diese schließlich mithilfe künstlicher Intelligenz bzw. maschinellem Lernen durch. Sobald die Daten nicht mehr verarbeitet werden müssen, spätestens jedoch nach 30 Tagen, werden sie von VERBI und OpenAI gelöscht.

Die Abschriften werden anonymisiert, d. h., es werden sämtliche Namen und sonstigen Hinweise, die Rückschlüsse auf Ihr Kind als Person ermöglichen würden (z. B. Name und Ort der Schule), entfernt. Auch Angaben zur Schule werden entfernt.

[Aufbewahrung und Zugriff] Die [Videos / Fragebogenantworten / Interviews] werden auf unbestimmte Zeit geschützt aufbewahrt und nur berechtigte Forscherinnen und Forscher erhalten Zugriff auf diese. Lehrkräfte oder andere Personen an der Schule können die [Videos / Fragebogenantworten / Interviews] nicht einsehen. Die Forscherinnen und Forscher, die Zugriff auf [diese Daten] haben, werden schriftlich zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen verpflichtet.

[Veröffentlichung] Die Veröffentlichung von Forschungsergebnissen in Publikationen oder auf Tagungen erfolgt ausschließlich in anonymisierter Form und lässt zu keinem Zeitpunkt Rückschlüsse auf Ihr Kind als Person zu.

[weitere Nutzung: wissenschaftliche Nachnutzung] Die [Daten / Videos] sind nicht nur für unser eigenes Forschungsprojekt wertvoll. Sie werden daher nach Abschluss dieser Studie im Sinne der Richtlinien der Deutschen Forschungsgemeinschaft zur guten wissenschaftlichen Praxis an ein professionelles Forschungsdatenzentrum übergeben. Dieses gewährleistet deren sichere und zugriffsgeschützte Aufbewahrung. In dem Datenzentrum stehen die [Daten] anderen Forschenden zu wissenschaftlichen Zwecken in thematisch verwandten Forschungsbereichen zu spezifischen Forschungszwecken zur Verfügung. Die Daten werden stets vertraulich unter Wahrung der Datenschutzgesetze behandelt. [Wenn Sie der Übermittlung und weiteren Nutzung der Videos nicht zustimmen möchten, werden diese nach deren Auswertung gelöscht.]

[weitere Nutzung: Einsatz in der Lehre] Die [Videos / Daten] werden - Ihr Einverständnis vorausgesetzt - unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften auch im Rahmen der Ausbildung und der Fortbildung von Lehrkräften eingesetzt.

In jedem Fall gilt: die Teilnahme Ihres Kindes an unserer Studie ist freiwillig. Bei Nichtteilnahme entstehen Ihrem Kind und Ihnen keine Nachteile.

Anm.: Falls Sie personenbezogenen Daten nur vollständig anonym erheben, können die folgenden Informationen entfallen:

 [Hinweis auf die Rechte der Betroffenen (keine Anonymisierung)] Sie haben jederzeit die Möglichkeit, Auskunft über die von uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Sie können jederzeit eine Berichtigung dieser Daten sowie deren Löschung verlangen. Sie haben jederzeit das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu fordern oder Widerspruch gegen deren weitere Verarbeitung zu erheben. Lehnen Sie die Teilnahme ab oder widerrufen oder beschränken Sie Ihre Einwilligung, entstehen Ihrem Kind und Ihnen hieraus keine Nachteile.

[Alternative: Hinweis auf die Rechte der Betroffenen bei Anonymisierung] Alle Daten, die wir von Ihrem Kind erheben, werden zunächst *pseudonymisiert*, d.h. dass die personenbezogenen Daten mit einer Nummer verknüpft werden, sodass ohne diese Nummer kein Rückschluss auf Ihr Kind möglich ist (zum Beispiel: Mila Mustermann = 1272). Nach Abschluss der Datenerhebung wird die Liste vernichtet, welche Nummer zu welchem Kind gehört, und damit die Daten vollständig *anonymisiert*. Die vollständige Anonymisierung der Daten geschieht [Zeitpunkt, bspw. nach dem letzten MZP der Längsschnitterhebung]. Sie haben bis zu diesem Zeitpunkt das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und auf Widerspruch gegen die weitere Verarbeitung der personenbezogenen Daten Ihres Kindes. Nach diesem Zeitpunkt können auch wir aufgrund der Anonymisierung die Daten Ihres Kindes nicht mehr zuordnen.

[Beschwerdestelle] Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtliche Vorschriften nicht beachtet haben, können Sie sich mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden, die Ihre Beschwerde prüfen wird:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Postfach 10 29 32

70025 Stuttgart

https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/kontakt-aufnehmen/

Ihre Erklärungen zur Geltendmachung Ihrer Rechte sind grundsätzlich schriftlich an den Verantwortlichen zu richten.

[verantwortliche Stelle] Für die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen ist verantwortlich: [Pädagogische Hochschule Freiburg, vertreten durch den Rektor // Albert-Ludwigs-Universität, vertreten durch die Rektorin]. [Ansprechpartner] Ihr Ansprechpartner in datenschutzrechtlichen Fragen: der Datenschutzbeauftragte der Pädagogischen Hochschule Freiburg // Albert-Ludwigs-Universität (datenschutz@ph-freiburg.de // datenschutzbeauftragter@uni-freiburg.de). Ihre Ansprechpartnerin / Ihr Ansprechpartner bei Rückfragen: [Name, Kontakt].

**BITTE NUR DIESE SEITE AN DIE KLASSENLEHRERIN/DEN KLASSENLEHRER BIS SPÄTESTENS ZUM [TT.MM.JJJJ] ZURÜCKGEBEN!**

# Einverständniserklärung zur Teilnahme und zur Verwendung personenbezogener Daten für die Studie [„Verbesserung der Lehrerbildung“]

[Informiertheit] Zur oben bezeichneten Studie habe ich das Informationsblatt erhalten und dieses gelesen. Auch hatte ich Gelegenheit, Fragen zu stellen.

[Formulierungsbeispiele bzgl. der Rechte der/des Betroffenen: Hinweis auf Freiwilligkeit und Folgenlosigkeit; Widerrufsrecht] Mir ist bewusst, dass die Teilnahme meines Kindes an der Studie vollkommen freiwillig ist und mein Kind und ich bei einer Verweigerung meiner Einwilligung keinerlei Nachteile erleiden, auch nicht in schulischen Belangen. Meine Einwilligung kann ich [jederzeit // bis zum TT.MM.JJJJ] mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, ohne dass dies einer Begründung bedarf und ohne dass meinem Kind oder mir daraus irgendwelche Nachteile entstehen. Im Fall eines Widerrufs werden die personenbezogenen Daten meines Kindes anonymisiert oder gelöscht. Ich wurde auch über die weiteren Rechte im Umgang mit personenbezogenen Daten informiert.

[Hinweis zur Aufbewahrung der EVE] Eine Kopie der Informationsschrift und dieser Einwilligungserklärung habe ich erhalten. Das Original verbleibt bei [Aufbewahrungsort, z. B. Universität Musterstadt].

[Erklärung (Alternative A)] Ich erkläre meine Einwilligung damit, dass die Daten meines Kindes wie in der Informationsschrift beschrieben verwendet werden. [besondere Kategorien personenbezogener Daten] Mir wurde mitgeteilt, dass besondere Kategorien personenbezogener Daten erhoben werden (Daten zur [Kategorie]). Auch damit erkläre ich mich ausdrücklich einverstanden.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Vor- und Nachname des Kindes (in Druckschrift)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Erziehungsberechtigt: Vor- und Nachname (in Druckschrift) Ort, Datum, Unterschrift

[Erklärung (Alternative B)] Wenn Sie den Betroffenen Gelegenheit geben möchten, ihre Einverständniserklärung abgestuft abzugeben, könnte etwa folgender Zusatztext verwendet werden:

Ich bin damit einverstanden, dass mein Kind an der Studie teilnimmt und stimme auch der Erhebung und Verarbeitung der [Tonaufnahmen/Videos] im Kontext der Studie zu: □ Ja □ Nein

Ich stimme der oben beschriebenen geschützten Aufbewahrung und Weiterverwendung der [Tonaufnahmen/Videos] über ein Datenzentrum für Forschungsdaten zu. □ Ja □ Nein

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Vor- und Nachname (in Druckschrift) Ort, Datum, Unterschrift

Anmerkung: Das Einverständnis zu bestimmten Nutzungszwecken der Daten (außerhalb des Projektes) kann sowohl getrennt vom Einverständnis zur Nutzung der Daten innerhalb des Projektes eingeholt werden als auch gemeinsam. Wird die Zustimmung zu den verschiedenen Nutzungszwecken getrennt – in einer abgestuften Einverständniserklärung [Erklärung (Alternative B)] – eingeholt, hat dies Auswirkungen auf die Arbeitsprozesse im Forschungsprojekt. Es sind Verfahrensweisen zu definieren, wie mit den Fällen in der Stichprobe umzugehen ist, die ihr Einverständnis nicht vollständig, sondern nur teilweise gegeben haben. Beispielsweise sind diese Personen während der Erhebung gesondert zu behandeln, und es sind unterschiedliche Versionen von Datensätzen zu erstellen (ein Analysedatensatz, ein Archivierungsdatensatz, ein Datensatz für den Einsatz in der Lehre etc.).

Ich möchte an einem Elternabend teilnehmen, an dem über das Projekt informiert wird.

Der Elternabend findet ONLINE (per Zoom) statt. Der genaue Termin wird später bekannt gegeben.

Bitte ankreuzen:

Ja Nein

# Was geschieht mit Deinen Angaben? - Hinweise zum Datenschutz

[zugrundeliegende DS-Richtlinien] Wir halten uns an die folgenden Regelungen zum Datenschutz:

* Datenschutz-Grundverordnung
* Bundesdatenschutzgesetz
* baden-württembergisches Datenschutzgesetz
* alle anderen Vorschriften zum Datenschutz.

Anm.: Hier sollten auch wirklich nur die Gesetze aufgeführt werden, die für das Projekt/die Studie zur Anwendung kommen. Falls Sie personenbezogenen Daten nur vollständig anonym erheben, kann dieser Baustein entfallen.

[Hinweis auf Datenarten] Für unser Projekt brauchen wir folgende Daten:

* die Antworten aus den Frage-Bögen
* Videos von den Unterrichts-Stunden
* die Ergebnisse von verschiedenen Tests
* Namen, Adressen, Telefon-Nummern, E-Mail-Adressen für die Wiederholung von unserem Projekt. Wiederholung bedeutet: Wir machen das Projekt später noch einmal. Dann vergleichen wir die Ergebnisse von den beiden Projekten.

[Baustein: besondere Kategorien personenbezogener Daten] Bei den Daten fragen wir auch:

* Zu welcher Religion gehörst du?
* Welche Sex-Partner magst du? Frauen oder Männer oder keine?
* Bist du Mitglied in einer Gewerkschaft? Das ist eine Vereinigung. Die Vereinigung setzt sich für die Rechte von Menschen ein, die arbeiten. Eine Vereinigung ist so ähnlich wie ein Verein.
* Aus welchem Land kommst du? Welche Haut-Farbe hast du?
* Welche politische Meinung hast du?
* Videos können deine Gesundheit zeigen. Beispielsweise: Dass du ein Hörgerät trägst.

Anm.: Diesen Hinweis nur aufnehmen, wenn tatsächlich besondere Kategorien personenbezogener Daten abgefragt werden. Bei Videoaufnahmen kann beispielsweise ein Hörgerät oder eine Gehhilfe sichtbar sein! Fragen nach der Verkehrssprache in der Familie betreffen die ethnische Herkunft.

Diese Daten möchten wir bei unserem Projekt benutzen.

[Pseudonymisierung]

Wir möchten das Projekt mit dir wiederholen. Und die Ergebnisse vergleichen. Damit auf deinen Aufgabenblättern nicht dein echter Name steht, benutzen wir ein ***Passwort***. Das nennt man Pseudonymisierung. Wir haben eine Liste, welches Passwort zu welchem Namen gehört. **[Zwei Wochen]** nach dem letzten Projekt löschen wir diese Liste. Dann sind deine Daten vollständig ***anonym***. Anonym heißt, dass niemand weiß, zu wem die Daten gehöre. Auch wir wissen das dann nicht mehr.

[Verwendungszwecke: Beispiel Videographie] Unsere Forscherinnen und Forscher schauen die Videos an. Und machen Abschriften von den Videos. Das bedeutet: Sie schreiben wichtige Sachen auf. Eine Firma hilft den Forscherinnen und Forschern. Die Firma heißt VERBI Software - Consult - Sozialforschung GmbH. Die Firma benutzt ein Computer-Programm (künstliche Intelligenz) beim Aufschreiben und Untersuchen der Aufnahmen. Dann machen sie einen Bericht. Das nennt man Auswertung.

In den Abschriften stehen keine Namen. Zum Beispiel von Personen. Von Orten. Oder von der Schule. Es stehen auch keine Informationen über die Schule darin. Ein Beispiel: Man kann dich in einem Video sehen. Der Lehrer sagt deinen Namen. In der Abschrift steht dein Name aber nicht.

[Aufbewahrung und Zugriff] Die Videos // Daten // Gespräche sind gut geschützt. Nur ganz bestimmte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dürfen die Sachen anschauen. Diese Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben eine besondere Erlaubnis. Und sie müssen sich an die Regeln für den Daten-Schutz halten. Das müssen sie unterschreiben.

[Veröffentlichung] Manche Antworten stehen später vielleicht in Büchern, Heften, Berichten, Info-Blättern für Besprechungen und Versammlungen oder im Internet. Dort stehen dann aber niemals Namen dabei. Man kann niemals sehen, von wem die Antwort kommt. Zum Beispiel, ob die Antwort von dir kommt.

[weitere Nutzung: wissenschaftliche Nachnutzung] Die Videos / Gespräche sind wertvoll. Auch für andere Forschungs-Projekte. Und für andere Forscherinnen und Forscher. Deshalb geben wir die Videos / Gespräche an ein Daten-Zentrum. Das ist eine Sammel-Stelle. Dort heben wir die Videos / Gespräche sicher auf. Dort können andere Forscherinnen und Forscher die Videos / Gespräche finden. Und für andere Forschungs-Projekte benutzen.

Das machen wir nur, wenn du einverstanden bist. Wenn du das nicht willst, geben wir die Videos / Gespräche nicht an ein Daten-Zentrum weiter. Dann benutzen wir die Videos / Gespräche nur für unser Projekt. Wenn wir die Videos / Gespräche nicht mehr brauchen, dann löschen wir sie. Löschen ist so ähnlich wie wegwerfen. Wenn die Videos / Gespräche gelöscht sind, dann sind sie nicht mehr da.

Anmerkung: Dieser optionale Absatz sieht vor, dass die Einwilligung zur Nachnutzung separat abgefragt wird. Dies kann die Akzeptanz und Teilnahmebereitschaft erhöhen. Falls Personen ihre Einwilligung für die Nachnutzung nicht erteilen, aber ansonsten an der Studie teilnehmen, sind organisatorische Vorkehrungen zu treffen, damit ihre Daten nicht zur Nachnutzung weitergegeben werden.

[weitere Nutzung: Einsatz in der Lehre] Wir benutzen die Videos / Gespräche auch für die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern. Oder im Unterricht. Das machen wir aber nur, wenn du einverstanden bist. Die Regeln dafür sind sehr streng.

Anmerkung: Für die Archivierung und Weiterverwendung (wissenschaftliche Nachnutzung / Einsatz in der Lehre) ausschließlich anonymisierter Daten ist das Einverständnis der Betroffenen datenschutzrechtlich nicht notwendig. Aus forschungsethischer Perspektive ist eine Einwilligung dennoch erforderlich.

[Hinweis auf die Rechte der Betroffenen] Diese Rechte hast du:

* Art. 7 Abs. 3 DSGVO: Recht auf Widerruf der Einwilligung
Wider-Ruf bedeutet: Du sagst: Ich will das nicht mehr. Einwilligung bedeutet: Du bist einverstanden. Wider-Ruf der Einwilligung bedeutet: Am Anfang warst du einverstanden. Das ist jetzt nicht mehr so. Du kannst uns immer sagen: Ich bin nicht mehr einverstanden. Dann dürfen wir deine Daten nicht mehr benutzen. Das ist kein Problem.
* Art. 15 DSGVO: Das Recht auf Auskunft
Auskunft bedeutet: Du fragst etwas. Und wir geben dir eine Antwort. Du kannst uns fragen: Welche Daten haben wir über dich? Wie benutzen wir die Daten über dich? Wir sagen dir das dann. Das nennt man Auskunft.
* Art. 16 DSGVO: Recht auf Berichtigung
Berichtigung bedeutet: Man muss etwas Falsches ändern. Damit es richtig ist. Du kannst uns sagen: Wir sollen deine Daten berichtigen. Wenn deine Daten falsch sind. Oder wenn etwas fehlt.
* Art. 17 DSGVO: Recht auf Löschung
Löschen ist so ähnlich wie wegwerfen. Wenn die Daten gelöscht sind, dann sind sie nicht mehr da. Du kannst uns sagen: Wir sollen deine Daten löschen.
* Art. 18 DSGVO: Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
Verarbeitung bedeutet: Man macht etwas mit den Daten. Einschränkung der Verarbeitung bedeutet: Man darf mit den Daten nicht alles machen. Du sagst uns, was wir mit deinen Daten machen dürfen. Und was wir nicht machen dürfen.
* Art. 21 DSGVO: Recht auf Widerspruch
widersprechen bedeutet: Du sagst: Ich will das nicht. Du kannst uns immer sagen: Wir dürfen deine Daten nicht benutzen. Du willst das nicht. Oder: Wir dürfen deine Daten nicht mehr benutzen. Du willst das nicht mehr. Dann dürfen wir deine Daten nicht mehr benutzen.
* Art. 77 DSGVO: Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde
Die Aufsichts-Behörde ist eine Stelle beim Staat. So ähnlich wie eine Abteilung. Die Aufsichts-Behörde kontrolliert: Behandeln wir deine Daten richtig? Beschwerde bedeutet: Du kannst der Aufsichts-Behörde einen Brief schreiben. Oder eine E-Mail. Wenn du glaubst, dass wir mit deinen Daten etwas nicht richtig gemacht haben.

[Anonymisierung] Wenn du eines dieser Rechte nutzen möchtest, geht das nur bis zum [bspw. zwei Wochen nach dem letzten Projekt]. Dann musst du uns einen Brief schicken. Oder eine E-Mail. Danach löschen wir die Liste, auf der steht, welches Passwort zu welchem Namen gehört. Dann sind alle Daten anonym. Auch wir wissen dann nicht mehr, welche Daten zu Dir gehören. Daher können wir die Daten, die zu dir gehören, nach dem [bspw. zwei Wochen nach dem letzten Projekt] nicht mehr ändern.

In jedem Fall gilt: **Deine Teilnahme an unserem Projekt ist freiwillig.** Du kannst immer sagen: ich will das nicht. Oder: ich will das nicht mehr. Das ist kein Problem.

[Verantwortliche Stelle] Wir müssen uns immer an die Regeln für den Daten-Schutz halten. Dafür ist verantwortlich: Pädagogische Hochschule Freiburg, vertreten durch den Rektor // Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, vertreten durch die Rektorin.

[Ansprechpartner] Wenn du Fragen zum Datenschutz hast, kannst du dich an den Datenschutz-Beauftragten der [Pädagogischen Hochschule Freiburg // Albert-Ludwigs-Universität] wenden. Dafür schreibst du bitte eine E-Mail an: [datenschutz@ph-freiburg.de // datenschutzbeauftragter@uni-freiburg.de].

Bei allen anderen Fragen kannst du dich an diese Person wenden: [Name, Kontakt].

1. Der Vorschlag beruht auf der Publikation des Verbunds Forschungsdaten Bildung (2018): Formulierungsbeispiele für „informierte Einwilligungen“. Version 2.1. fdb*info* Nr. 4. [↑](#footnote-ref-1)